

Der Emstaler

Informationen der Volksbank Emstal eG

Liebe Leserinnen und Leser,

in Ihren Händen halten Sie die erste Ausgabe des „Emstalers“, der neuen Mitgliederzeitung der Volksbank Emstal. Zweimal jährlich soll sie über das aktuelle Geschehen in Ihrer Volksbank informieren, nützliche Tipps geben und unsere Finanzprodukte vorstellen.

Weil wir wissen, dass es auf die Mischung ankommt, wird für jeden etwas dabei sein: Für Privat- und Firmenkunden, für Rentner und Berufseinsteiger, für junge Familien und Singles und natürlich auch für unsere Mitarbeiter.

Apropos: Die Idee, unsere Mitgliederzeitung „Emstaler“ zu nennen, hatten Hermann Stroot, Leiter des Beratungszentrums in Rütenbrock und Wilfried Klauen, tätig im Bereich der Organisation in Lathen. Mit diesem pfiffigen Vorschlag haben sie unseren hausinternen Wettbewerb zur Namensfindung gewonnen und sich gegen nicht weniger als 68 Vorschläge durchgesetzt.

Wir bedanken uns bei allen Mitstreitern herzlich für die vielen Vorschläge und wünschen Ihnen nun viel Vergnügen beim Lesen unserer ersten Ausgabe!

Es grüßt der Vorstand der Volksbank Emstal eG, Wilfried Freerks und Hermann Schlömer.



Die Vorstandsmitglieder Hermann Schlömer und Wilfried Freerks konnten auf der Generalversammlung auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken.

Von Kreditklemme kann keine Rede sein

Auf der diesjährigen Generalversammlung zeigten sich die Vorstandsmitglieder Wilfried Freerks und Hermann Schlömer mit der Geschäftsentwicklung der Volksbank Emstal überaus zufrieden.

Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick: Die Bilanzsumme ist um 9 Prozent auf 300 Millionen Euro gestiegen. Auch der Einlagenbereich konnte um fast 6 Prozent gesteigert werden. Hermann Schlömer führte dies unter anderem auf die Unsicherheiten am Finanzmarkt zurück: „Im vergangenen Geschäftsjahr wurden insbesondere sichere Anlagen nachgefragt. So erlebte das fast schon tot geglaubte Sparbuch auch wegen der guten Zinsentwicklung bei uns eine Renaissance.“ Bemerkenswert war darüber hinaus die rege Kreditnachfrage: Das Kreditgeschäft

mit privaten und gewerblichen Kunden legte um fast 15 Prozent zu. Aktuell hat die Volksbank Emstal rund 219 Millionen Euro an Mitglieder und Kunden ausgeliehen. Herausragend war insbesondere das Kreditgeschäft im Agrarbereich und im Bereich der regenerativen Energien. „Wir können es gar nicht oft genug sagen: Eine Kreditklemme gibt es bei uns nicht. Trotz der Finanzmarktkrise konnten wir unseren Anspruch, ein starker und zuverlässiger Partner für die Region zu sein, voll erfüllen“, betonte Wilfried Freerks. Weiterhin machte er deutlich, dass vor allem die Mitglieder vom Erfolg profitieren sollen. Deshalb wurde auf der Generalversammlung beschlossen, eine sechsprozentige Dividende auf das Geschäftsguthaben zu zahlen.

R+V Versicherungs-Check

Sind Ihre Versicherungen preiswert, zeitgemäß und sichern Sie gegen alle Risiken ab? Machen Sie den kostenlosen VersicherungsCheck.

2

Betriebliche Altersvorsorge

Steuern sparen und gleichzeitig für die Zukunft vorsorgen. Zum Beispiel mit der R+V Direktversicherung mit Privileg.

3

Mitgliederehrung 2010

26 Mitglieder sind der Volksbank Emstal seit einem halben Jahrhundert treu. Ein Grund zum Feiern!

4

„Nur maßgeschneiderte Lösungen sind langfristig erfolgreich.“

Frank Ludden, Leiter des Beratungszentrums in Dersum

Herr Ludden, können Sie bitte kurz das Beratungskonzept der Volksbank Emstal erläutern?

Frank Ludden: Sehr gerne. Wir setzen auf Beratung mit System. Das heißt, dass wir unsere Kunden umfassend und ganzheitlich zu allen Finanzdienstleistungen beraten – von der Altersvorsorge bis zur Vermögensstrukturierung. Dabei hilft uns der VR-FinanzPlan.

Was ist der VR-FinanzPlan? Und welche Vorteile bietet er?

Frank Ludden: Der VR-FinanzPlan ist ein Instrument zur ganzheitlichen Beratung. Zunächst verschafft er einen umfassenden Überblick über die persönliche Lebenssituation und über die Wünsche und Ziele des

Kunden. Auf dieser Grundlage erarbeiten wir gemeinsam eine individuelle und ganzheitliche Finanzstrategie. Denn nur maßgeschneiderte Lösungen können langfristig erfolgreich sein.

Das hört sich gut an. Wie geht es nach der Beratung weiter?

Frank Ludden: Das ist wie beim Fußball: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. In regelmäßigen Gesprächen mit dem Kunden überprüfen wir, ob die gewählte Finanzstrategie noch passt. Wenn nicht, können wir frühzeitig Lösungsvorschläge unterbreiten. Schließlich sollen sich die Finanzen der Lebenssituation anpassen und nicht umgekehrt.

Aktuelle Immobilienangebote



Einfamilienhaus in ruhiger Wohnlage von Haren-Erika

Dieses schöne Einfamilienhaus mit 115 m² Wohnfläche liegt in einer ruhigen Sackgasse. Im Erdgeschoss sind ein geräumiges Wohn-/Esszimmer, eine Küche mit Wirtschaftsraum, eine Diele sowie ein Gäste-WC eingerichtet. Das Dachgeschoss umfasst 4 Schlafzimmer und ein helles Bad mit Dusche und Badewanne. Außerdem gehören eine Terrasse sowie eine Garage mit Geräteraum zu dem 1995 erbauten Objekt.

KP € 129.000,-



Neubau-Doppelhaushälfte in ruhiger Wohnlage von Lathen

Dieses Wohnhaus mit einer Wohn-/Nutzfläche von 139 m² bietet auch Familien ausreichend Platz. Eine ansprechende Innenausstattung gewährleistet eine gute Wohnqualität. Die Terrasse wird in Süd-West-Lage angelegt. Änderungswünsche und Eigenleistungen können berücksichtigt werden.

KP € 129.500,-



Ansprechpartner Immobilien:
Bernhard Terhorst
Tel.: 05933 608113

Mehr Überblick. Weniger Beiträge.

Wissen Sie, ob Sie optimalen Versicherungsschutz zu den für Sie besten Konditionen genießen? Mit unserem professionellen R+V Versicherungs-Check können Sie auf Nummer sicher gehen. Unsere Versicherungsexperten checken Ihre Unterlagen völlig kostenlos und unverbindlich.

So können Sie sich vergewissern, dass Sie gegen alle für Sie relevanten Risiken abgesichert sind und außerdem bares Geld sparen. Viele Menschen zahlen nämlich schon seit Jahren für Versicherungen, die sie nicht mehr brauchen, die zu teuer oder die bereits durch andere Produkte abgedeckt sind.

Wir helfen Ihnen, Ihren Versicherungsschutz an Ihre aktuelle Lebenssituation anzupassen. Denn ein Berufseinsteiger hat einen anderen Bedarf als ein Rentner oder eine junge Familie. Auf Grundlage Ihrer gesamten Risiko- und Lebenssituation empfehlen wir Ihnen optimal auf Sie zugeschnittene Versicherungen zu günstigen Konditionen und zeigen Ihnen gegebenenfalls unnötige oder doppelte Versicherungen auf.

Ansprechpartner:
Klaus Osewold, Tel.: 0176 6466 5451
Peter Zepmeisel, Tel.: 0162 1059 389

Betriebliche Altersvorsorge

Seit 2002 hat jeder Arbeitnehmer das Recht, einen Teil seines Gehaltes in eine betriebliche Altersvorsorge einzuzahlen. Grundsätzlich stehen hierzu fünf so genannte Durchführungswege zur Auswahl, zwischen denen der Arbeitgeber frei wählen darf:

- Direktversicherung
- Pensionsfonds
- Pensionskasse
- Pensionszusage
- Unterstützungskasse

Welcher davon der Richtige ist, hängt von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem der Unternehmensgröße, dem erforderlichen Verwaltungsaufwand oder auch der Branche.

Die am häufigsten gewählte Altersvorsorge ist die Direktversicherung durch Entgeltumwandlung, eine Art Kapital-Lebensversicherung, die der Arbeitgeber abschließt. Dabei wird ein Teil des Bruttogehaltes in diese Versicherung eingezahlt. Ein großer Vorteil: Bis zu 4 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze können pro Jahr steuer- und sozialversicherungsfrei eingezahlt werden. Ein attraktives Premiumangebot unseres Verbundpartners ist die R+V Direktversicherung mit Privileg: Hier bevollmächtigt der Arbeitgeber die Arbeitnehmer, ihre Entgeltumwandlung direkt abzuschließen. Dadurch sind sie berechtigt, ihre Verträge selbst zu unterschreiben, was für den Arbeitgeber weniger Verwaltungsaufwand zur Folge hat.



Karl-Heinz Weber, Bürgermeister der Samtgemeinde Lathen, versenkt die Kupferrolle im Beisein von Vertretern aus Politik, Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland, Volksbank Emstal eG sowie der Schlichter GmbH & Co. KG.

Gründerzentrum Emstal wird gebaut

Am 18. Mai legte Karl-Heinz Weber, Bürgermeister der Samtgemeinde Lathen und Geschäftsführer des Gründerzentrums, symbolisch den Grundstein für das neue Gründerzentrum Emstal GmbH im Lathener Industriepark an der A 31. Traditionsgemäß wurde auch eine Kupferrolle mit den Bauplänen, einer Urkunde mit den Unterschriften aller Projektbeteiligten sowie einer aktuellen Tageszeitung vergraben. Die Volksbank Emstal und die Samtgemeinde Lathen investieren als Gesellschafter rund 2 Millionen Euro in das Projekt, das jungen Unternehmern den Schritt in die Selbständigkeit erleichtern soll. „Die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft sind mit dem Neubau gestellt“, sagte Vorstandsmitglied Wilfried Freerks. „Als Genossenschaftsbank freuen wir uns, die hiesige Wirtschaft zu unterstützen und zu stärken und somit unsere Verbundenheit mit der Region erneut unter Beweis stellen zu können.“

Bereits im Oktober 2010 soll das Gebäude mit einer Nutzfläche von rund 2.700 Quadratmetern bezugsfertig sein. Geplant ist, dass es nach Bedarf in verschiedene Sektionen mit je 195 Quadratmetern für Lager, Produktion und Büros unterteilt wird. „Die ersten Sektionen der insgesamt 7 Mieteinheiten sind bereits vergeben“, sagte Karl-Heinz Weber. Er ist überzeugt, dass Lathen nicht zuletzt aufgrund des 2009 realisierten Pilotprojektes eines Breitbandanschlusses in Glasfasertechnik enorme Standortvorteile für Industrie und Gewerbe vorweisen kann.

Wilfried Freerks möchte aber noch einen Schritt weitergehen: „Neben den räumlichen Voraussetzungen möchten wir den Gründern auch eine neutrale und praxisnahe Unternehmensberatung bieten. Dazu werden wir mit etablierten Betrieben der Region zusammenarbeiten.“

Klimaschutz als Kapitalanlage mit guter Rendite

„Klimaschutz ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit“, ist Vorstandsmitglied Otto Merkers überzeugt. „Deshalb sind wir stolz, als Gründer der Energiegenossenschaft Emstal eG umweltfreundliche Stromerzeugung durch Photovoltaik als solide Kapitalanlage mit guten Renditechancen anbieten zu können.“ Seit 2008 können sich Bürger aus dem Geschäftsgebiet der Volksbank Emstal mit mindestens einem Geschäfts-

anteil an der Genossenschaft beteiligen und damit jährlich eine gute Rendite erwirtschaften.

Das jüngste Projekt sieht vor, einen Solarpark in Niederlangen auf einer Fläche von rund 5 Hektar bis Ende Juni fertigzustellen. Nach komplettem Ausbau werden insgesamt 14.168 Solarmodule mit einer Gesamtleistung von 2,6 MW klimafreundlichen Strom erzeugen, der ins öffentliche Stromnetz eingespeist wird.



Ansprechpartner
Energiegenossenschaft Emstal eG:
Otto Merkers

Neues Verbraucherkreditgesetz

Am 11. Juni 2010 tritt das neue Verbraucherkreditgesetz in Kraft. Ein zentrales Ziel ist es, im Kreditgeschäft europaweit mehr Transparenz zu schaffen. Aus diesem Grund erhalten Sie künftig bei Abschluss neuer Kreditverträge ein einheitliches Formblatt mit vorgeschriebenen Standardinformationen in Tabellenform. Dieses umfasst mehr als 30 Einzelinformationen zu verschiedenen Aspekten des Kredits, zum Beispiel eine Beschreibung der Kreditart, Bedingungen für die Inanspruchnahme und auch Auskünfte

über die vereinbarten Sicherheiten.

Darüber hinaus wird es gesetzlich vorgeschriebene Begriffe geben, die im Finanzgeschäft einheitlich zu verwenden sind. Das erleichtert ebenfalls die Vergleichbarkeit verschiedener Angebote. Auch hinsichtlich des Rechts auf vorzeitige Kreditrückzahlung greift eine neue gesetzliche Vorgabe.

Gerne beraten wir Sie ausführlich.
Sprechen Sie uns an!

Neuerungen bei der Anlageberatung

Seit Januar 2010 wird jede Anlageberatung schriftlich protokolliert. Das Protokoll gibt den gesamten Inhalt des Beratungsgesprächs wieder, zum Beispiel die Wünsche des Kunden und die Empfehlungen seitens der Bank. Hierdurch erfüllen wir neue gesetzliche Anforderungen. Selbstverständlich erhalten Sie nach der Beratung eine Ausfertigung des Protokolls.

Personelles

Neu bei uns

Seit Februar unterstützt Bankkaufmann Andreas Büter unsere Filiale in Dersum im Bereich Service.

Bestanden

Christian Lükenga und Katharina Jänen haben ihre Prüfung zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau bestanden. Beide wurden übernommen.

Jubiläen

Sein 20. Dienstjubiläum feierte Jörg Büter, der in der Vertriebsunterstützung in Lathen tätig ist.

Frank Ludden, Leiter des Beratungszentrums in Dersum, kann auf zehn Jahre Betriebszugehörigkeit zurückblicken.

Impressum

Herausgeber:
Volksbank Emstal eG
Hauptstraße 19
49762 Lathen
Kontakt: Theo Stefens

Redaktion:
Holl Kommunikation

Gestaltung und Satz:
Menke Werbeagentur

Druck:
Kettler Druck

www.vb-emstal.de

50 Jahre Treue zur Volksbank Emstal

26 Mitglieder halten uns seit einem halben Jahrhundert die Treue und sind seit nunmehr fünfzig Jahren Mitglied der Volksbank Emstal. Im Saal des Lathener Gasthofes „Zur Emsbrücke“ wurden die „Gold-Jubilare“ im April geehrt. Der Aufsichtsratsvorsitzende Bernhard Gerdes sowie die Vorstandsmitglieder Wilfried Freerks und Hermann Schlömer gratulierten herzlich und überreichten Ehrenurkunden und Präsente. Zuvor hatten sie einen kurzen Rückblick auf die Entwicklung der Volksbank Emstal gegeben und die Geschäftsergebnisse aus dem Jahre 1959 den heutigen gegenübergestellt.

Die „Gold-Jubilare“: Georg Büter (Rütenbrock), Hermann Bruns (Niederlangen), Heinrich Frye (Walchum), Leo Giesen (Werlte), Bernhard Gräwer

(Rütenbrock), Josef Grove (Oberlangen), Georg Hebbelmann (Niederlangen), Hermann Jansen (Haren), Hermann Janssen (Lathen), Hermann Klaas (Twist), Josef Klaas (Wippingen), Gerhard Kampen (Walchum), Heinrich Koop (Haren), Heinrich Korte (Haren), Helene Mäsker (Altenberge), Josef Möhlenkamp (Wippingen), Bernhard Nahber (Renkenberge), Heinrich Perk (Lathen), Bernhard Santen (Dersum), Engelbert Schwarte (Walchum), Gotthard Stelzer (Sustrum), Josef Telgen (Lathen), Hermann Wegmann (Dersum), Heinrich Wester (Wippingen), Wilhelm Zerbin (Lathen), Kartoffellagerhausgesellschaft (Niederlangen)



Mit Ehrenurkunden und Präsenten wurden die Jubilare für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.